
Monsaraz

ÜBER



Dieses wunderhübsche mittelalterliche Städtchen hat es verstanden, sich seinen jahrhundertealten Charme zu bewahren. Ein Spaziergang durch Monsaraz gleicht einer Reise in die Vergangenheit; in dem verträumten Ort findet man noch die Ruhe und den Frieden, die in unserer heutigen Zeit in Vergessenheit geraten sind.

Das Ortsbild wird geprägt durch das verarbeitete Schiefergestein und das strahlende Weiss der gekalkten Häuser. Alljährlich im Monat Juli, wenn sich Monsaraz in ein "offenes Museum" verwandelt, bietet sich dem Besucher die Gelegenheit, die alentejanischen Sitten und Gebräuche kennenzulernen.

Dann finden hier zahlreiche kulturelle Veranstaltungen, darunter Musik-, Theater- und Tanzdarbietungen sowie Ausstellungen der Bildenden Kunst statt, und auch das regionale Kunsthandwerk und die lokale Gastronomie werden vorgestellt.

Unter den sehenswerten Baudenkmälern fallen die Burg und der Bergfried, der ehemalige Justizpalast (14./16. Jh.) und die Pfarrkirche Nossa Senhora da Lagoa (16./17. Jh.) besonders ins Auge.